

WP 28/03 2013



St.-Hubertus-Schützen holen sich den neuen Stadtverbands-Pokal

Die Briloner St.-Hubertus-Schützen haben das Pokalsschießen des Stadtschützenverbandes gewonnen. Damit sicherten sich die Gastgeber auf eigener Anlage als erste den neuen Wanderpokal. Diesen hatte der Heimatverein Altenbrilon gestiftet, der im vergangenen Jahr nach dem dritten Titel in Folge die bisherige Trophäe behalten durfte. 13

Schützenbruderschaften und -vereine aus dem Stadtbereich waren zu dem sportlichen Wettstreit angetreten. Den zweiten Platz sicherten sich die St.-Josef-Schützen aus Scharfenberg vor der St.-Anna-Schützenbruderschaft Wülfte, die sich im Stechen gegen den Heimatverein Altenbrilon durchsetzen konnte. Die Einzelwertung gewann

Lars Görmann vom Heimatschutzverein Brilon-Wald. Auf den weiteren Pokalrängen folgten Josef Becker (St. Hubertus Brilon), Oliver Schröder (Heimatschutzverein Brilon-Wald), Michael Schemm (St. Hubertus Brilon) und Albert Kröger (St. Josef Scharfenberg). In einem Zusatzwettbewerb schossen die amtierenden Schützenkönige auf

eine Motivscheibe. Hierbei platzierte Frank Henke (St. Hubertus Brilon) den besten Schuss. Die Ehrenscheibe war sein Gewinn. Zur Siegerehrung überreichten Stadtschützenkönig Axel Feierabend und der stellv. Stadtverbandsvorsitzenden Gerd Vornweg den glücklichen Gewinnern schließlich die begehrten Pokale.

FOTO: PRIVAT